

## **Rede von Oberbürgermeisterin Henriette Reker anlässlich „Loss mer singe“ am 26. Januar 2023 in der Piazzetta**

Es gilt das gesprochene Wort!

Leev Dreijesteen,

leev Pänz, leev Fastelovendsfründe, leev Jecke,

Fastelovend zesamme! Wie schön, dass ihr hier seid!

In dieser Session heißt es bei uns in Köln: „200 Jahre Kölner Karneval: Ov krüzz oder quer“. Ein herrlich vielfältiges Motto, bei dem sich sicher viele wiederfinden können. Das Motto zeigt uns unter anderem die Vielfalt der Jecken auf. Jede Jeck is anders heißt es bei uns und das lieben und leben wir hier in Köln.

Eine weitere Bedeutung kann sein, egal was war, ist oder noch kommt, der Karneval erlaubt es uns, den Alltag mit all seinen kleinen und größeren Sorgen und Problemen zu vergessen und gemeinsam unbeschwerte Stunden zu verbringen. Ich glaube, gerade ihr, leev Pänz, habt euch das nach der langen Coronazeit verdient.

Ich freue mich daher, das „Loss mer singe“, in einer Sonderedition extra für euch, in diesem Jahr zum zweiten Mal hier im Rathaus stattfindet und ihr alle daran teilhabt!

Es ist sicher für euch nicht immer leicht im Fastelovend „euren Platz“ zu finden. Manche von euch sind seit kurzem für den Kinderkarneval zu alt – aber um in der Kneipe mit zu feiern, da seid ihr manchmal und vielleicht auch nur ganz knapp – noch ein bisschen zu jung.

Und weil ich mir so sehr wünsche, dass ihr Spaß im Karneval habt, ne richtig jecke Zigg, habe ich euch heute eingeladen.

Ich möchte euch hier im Rathaus die Möglichkeit geben, Karneval so zu feiern, wie er von seinem Ursprung her gedacht ist: als echt kölsche Festtage an denen wir lachen, uns verkleiden, singen, tanzen, schunkeln und das Leben feiern, eben den Alltag hinter uns lassen, janz ejal, och wenn jrad alles krüzz oder quer läuf.

Ich wünsche euch von Hätze en jode Zigg un rufe aus

**Op uns Heimatstadt Colonia**

**Op uns Fasteleer**

**Op de neue Session**

**Dreimol**

**Kölle – Alaaf**

**Jecke Zigg – Alaaf**

**Loss mer singe – Alaaf**

Und jetzt freue ich mich, das Wort an uns Dreijesteen zu übergeben. Die Bühne gehört Euch!